

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 62 (1936)  
**Heft:** 33

**Artikel:** Wie die Alten sangen  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-471976>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ich bezweifle

«Landbote» meldet:

### Die Wetterlage.

In der Berichtsperiode vermochte das Azorenmaximum ziemlich weit in den Kontinent vorzurücken, wodurch wir in eine kühlere Nordströmung gerieten. Auch gegenwärtig erstreckt sich noch ein Hochdruckband über Mitteleuropa und der Luftdruck ist speziell über Spanien stark gestiegen, woselbst allgemeine Heiterkeit herrscht.

Dä Wättermacher isch meini versehentlich in es geischtigs Tiefdruckgebiet ine cho!

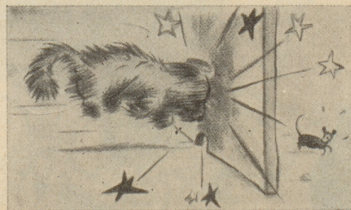
Wigü

## Zwei Tage später

Ein braver Turner kommt erst zwei Tage nach Schluss des Turnfestes heim.

Auf die diskrete Frage seiner Frau, meint er treuherzig: «Chasch mer's glaube, oder nid ... aber i han halt no ghulfe de Fäschtplatz wüschel!»

Geef



## Swift auf der Mäusejagd

Söndagsnisse-Strix, Stockholm

## Warum in die Ferien reisen?

wenn wir alle Ferienplagen gegen Nachnahme prompt in Ihre Wohnung liefern!

Beachten Sie unser Angebot und senden Sie uns heute noch den anhängenden Coupon. Wir senden unsere erstklassigen Artikel mit ausführlicher Gebrauchsanweisung überall hin. Erfolg garantiert oder Geld zurück!

Ferienplagen A.G., Zürich 1.

Fliegen, gewöhnliche, 100 Stück . . . . .	Fr. 1.—
Fliegen, extra grosse, 1 Stück . . . . .	„ —.05
Stechmücken, neue Brut, sehr lebhafte Sorte, per Dutzend . . . . .	„ 1.40
Riesenstechmücken, prämierte Sorte, eigene Zucht, per Stück . . . . .	„ —.20
Raupen, diverse, 50 gr . . . . .	„ —.90
Regenwürmer und Schnecken, beliebte Mischung, 50 gr . . . . .	„ 1.30
Hornissen und Wespen, per Stück . . . . .	„ —.05
Ameisen, das Gros . . . . .	„ —.60
<b>Spezial-Reklame-Sommer-Assortiment</b> (Fliegen, Wespen, Ameisen, Ohrwürmer, Stechmücken) . . . . .	„ 3.—
Kellerasseln, Spinnen und diverse Käfer, per Dutzend . . . . .	„ —.90
Blindschleichen, Molche, per Stück . . . . .	„ —.80
Vipern und Nattern, garantiert giftig, per Stück . . . . .	„ 2.60
Ausländische Giftschlangen, zum Tageskurse . . . . .	
Wanzen, einheimische, per Brut . . . . .	„ 1.10
Wanzen, südeuropäische, per Stück . . . . .	„ —.25

— Versand nur gegen Nachnahme. —

### FERIENPLAGE A.G. - ZÜRICH 1

Senden Sie uns sofort per Nachnahme:

Genaue Adresse: Name und Vorname: .....

Strasse: .....

Cemont

## Wie die Alten sangen

«Aber Buebe, wie händ er au euers Ross hergrichtet, de Chopf händerem halbe abgschlage, es Bei usgrisse und de Schwanz?»

«He, Vatter, mir händ halt Dischtanzrittliis g'spielt!»

Drahau

## Nur für ganz Hälli

### Cl. de Woringen

(Dipl.) p. pr. enc. 2 j. filles des. se perf. de l. langue franç. dist. prép. ex. T. conf. exc. réf. sport, pr. mod. Cap d'Ail (A.M.) p. Princ. Monaco, Palais Radium.

(Basler Nachrichten, 4. 8. 36.)

Spr. zw. per. fr. K. d. a. doch n. fl. les. Bin. dh. e. Löli?

Pasa

## Warum Hundstage?

Ef: «Warum seit me au Hundstag?»

Ge: «Ich denke, wil me früre mueß wie en Schlosshund.»

Zü

## Die er Quickliche Ecke

### Kulinarische Weisheit:

Sechs Pfund Rindfleisch geben eine prächtige Suppe, sofern man nicht zu viel Wasser dazu nimmt. Ds.

Curry-Kalbfleisch, das ist klar, Immer schon was Leck'res war. Mit Salätlein und dem Reis: 1 Franken 20 ist der Preis!

Quick das moderne Selbstbedien-Restaurant an der unteren Bahnhofstraße, Zürich